

# Ereignisreiches Jahr bei der Stützpunktfeuerwehr Gangkofen

## 51 Einsätze

Am Samstag, 05.03.2016 hielt die Stützpunktfeuerwehr Gangkofen im Feuerhaus die 147. Jahreshauptversammlung ab. Der erste Vorsitzende Josef Thanner bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen der aktiven und passiven Kameraden und die rege Teilnahme der interessierten Ehrengäste, den Stv. Landrat Helmuth Lugeder, Bürgermeister der Marktgemeinde Matthäus Mandl, der Markträtin Beate Asam, den Markträten Thomas Kerscher und Helmut Dietrich, sowie den Kreisbrandrat Johann Prex.

In seinem Rechenschaftsbericht blickte Kamerad Thanner auf die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres zurück. Neben vielen Aktivitäten waren die Highlights das Hallenfest unter großer Beteiligung der Bürger, der Vereinsausflug nach Salzburg und die Fahnenweihe der FF Frontenhausen. Anlässlich der Gewerbeschau, bei der Kameraden auch den Auf- und Abbau unterstützt haben, wurde in Zusammenarbeit mit dem BRK eine Schauübung mit angenommenen Verkehrsunfall unter viel Interesse der zahlreichen Zuschauer durchgeführt. Aus Vereinsmitteln wurden verschiedene Ausrüstungsgegenstände beschafft, unter anderem eine Schleifkorbtrage und eine Übungspuppe, ohne die Gemeindegasse zu belasten. Bevor sich Josef Thanner nochmal bei allen Mitgliedern bedankte verlas er noch die Mitgliederzahlen per 31.12.2015; 53 Aktive Mitglieder, davon 4 Jugendliche, 20 Passive und 275 fördernde Mitglieder.

Großen Raum im Bericht des ersten Kommandanten Fredy Schmidt nahm die hohe Anzahl von insgesamt 51 Einsätzen im Jahr 2015 ein. Sie teilten sich auf 13 Brände, 31 technische Hilfeleistungen (davon u. a. 7 Verkehrsunfälle, 5 Unterstützungen BRK mit Drehleiter, 3 Unwettereinsätze usw.), 4 überörtliche Einsätze und 7 sonstige Tätigkeiten auf. Auch die Öffentlichkeitsarbeit im Gemeindegebiet stand im Focus. So wurden in der neuen Kita und mit dem Kindergarten St. Nikola Infoveranstaltungen abgehalten sowie bei der Grund- und Mittelschule eine Fahrzeug- und Gerätepräsentation durchgeführt. Außergewöhnlich war die Übung mit der Rettungshundestaffel des BRK. Bei Unterrichten, Übungen und Einsätzen waren insgesamt 835 Dienstleistende im Einsatz.

Zur weiteren fachlichen Weiterbildung wurde die staatliche Feuerweherschule Regensburg von Uli Hubauer – Leiter einer Feuerwehr und Andreas Huber – Drehleitermaschinist, besucht. Bei regionalen Lehrgängen qualifizierten sich Christoph Huber und Maximilian Herden zu Atemschutzgeräteträgern und Roland Hain zum Multiplikator für Mobilfunk weiter .

Besondere Anerkennung wurde den langjährigen Mitgliedern zu teil. Die Führung der FF Gangkofen, Bürgermeister Mandl und Kreisbrandrat Prex bedankte sich für die Zugehörigkeit. Stv. Landrat Helmuth Lugeder überreichte im Namen der Bayer. Staatsregierung die Ehrenzeichen für 40 Jahre Zugehörigkeit. (siehe Foto)

Des Weiteren erhielten folgende Kameraden für die erfolgreiche Teilnahme an Leistungsprüfungen ihre Abzeichen überreicht. Technische Hilfeleistung: Stufe 1, Christoph Huber, Andreas Poliak, Felix Uhlemann, Stufe 3, Tobias Ertl, Stufe 4, Andreas Huber, Marco Hain, Robert Lindlbauer, Stufe 6, Roland Hain. Truppführer: Bianca Erl, Marco Hain, Andreas Huber und Robert Lindlbauer.



Die geehrten für langjährige Zugehörigkeit (von l. nach r.)

Bürgermeister Matthäus Mandl, 1. Vorsitzender Josef Thanner (40 Jahre), Tobias Ertl (10 Jahre), Bianca Erl (20 Jahre), 1. Kommandant Fredy Schmidt, Andreas Huber (20 Jahre), Rupert Witsch (40 Jahre), Marco Hain (20 Jahre), Alexander Filpe (25 Jahre), Roland Hain (20 Jahre), Heinz Herden (30 Jahre), Kreisbrandmeister Ferdinand Aschl, Kreisbrandrat Johann Prex und Stv. Landrat Helmuth Lugeder. Max Hamberger (40 Jahre, nicht auf dem Foto)

07.03.2016

Jürgen Schmeller

Schriftführer